

Inhalt

Vorwort 9

I. Geschichte der Denkmalpflege

Voraussetzungen – Theorien – Begriffswandlungen

Denkmalpflege in der Spätantike und im Mittelalter	14
Die Entdeckung des Mittelalters im Zeitalter der Aufklärung	21
Erste denkmalpflegerische Maßnahmen im späten 18. Jahrhundert	28
Die Marienburg als erstes deutsches Nationaldenkmal	35
Karl Friedrich Schinkel als Denkmalpfleger	38
Der Aufschwung der Denkmalpflege im 19. Jahrhundert	44
Die Restauration des Bamberger Doms	47
Karl Alexander von Heideloff und Viollet-le-Duc	53
Die Vollendung des Kölner Doms	57
Denkmalpflege und Historismus	64
Die Denkmalschutzbehörden im 19. Jahrhundert	73
Der Streit um das Heidelberger Schloss	80
Alois Riegl und die Denkmalwerte	86
Die Umsetzung der neuen Theorien in die Praxis	94
Die Entdeckung des Ensembles	100
Denkmalpflege und Naturschutz	105
Der Bund Heimatschutz und Paul Schultze-Naumburg	107
Denkmalpflege in der Weimarer Republik	113
Denkmalpflege im Dritten Reich 1933–45	120
Der Wiederaufbau nach dem Zweiten Weltkrieg	130
Denkmalpflege in der Zeit des »Wirtschaftswunders«	141
Die Charta von Venedig 1964	146
Wandel der Werte, Rückbesinnung, Gesetzgebung	148
Die Jahre vor und nach der Wiedervereinigung Deutschlands	152

Inhalt 5

II. Denkmalkunde als Grundlagenwissenschaft der Denkmalpflege

- Der Denkmalbegriff 158
- Denkmalerfassung 163
- Denkmalkategorien, Kriterien der Denkmaleigenschaft,
Klassifizierungen 178
- Aufnahme von Denkmälern der 1950er bis 1970er Jahre:
Kriterien der Erfassung 184
- Denkmalort – Ensemblebegriff – Städtebaulicher
Denkmalschutz 192
- Historische Kulturlandschaft – Denkmallandschaft 198
- Gartendenkmalpflege 207

Exkurs 1: Denkmäler der Technik-, Industrie- und Verkehrsgeschichte

Von Sabine Bock 214

- Geschichte 214
- Inventarisierung 224
- Kraftverstärkung/Krafterzeugung 227
- Rohstoffe – Werkzeuge, Maschinen und Anlagen 232
- Produktion von Nahrung, Kleidung, Baustoffen
und Luxusgütern 234
- Transport 236
- Besonderheiten der Pflege 240

Exkurs 2: Bauforschung und Denkmalpflege

Von Manfred Schuller 244

- Die Arbeitsschritte. Die Methode 245
- Die weiteren Untersuchungen 258
- Datierungen 262
- Ausbildung 273

Exkurs 3: Restaurierungswissenschaft und Denkmalpflege
Von Rainer Drewello 274

Der Begriff und seine Grenzen 274

Restaurierung und Restaurierungswissenschaft
als eigene Disziplinen 278

Ein klassischer Fall – die Porta Praetoria in Regensburg 291

Der alltägliche Fall – Restaurierungswissenschaft in der Praxis 302

III. Aufgaben, Ziele und Probleme der gegenwärtigen Denkmalpflege

Bedeutung der Authentizität 310

Probleme des Wiederaufbaus und der Rekonstruktion von
Baudenkmalern: der »Schauwert« eines Denkmals 315

Denkmalpflege und zeitgenössische Architektur 325

Naturschutz und Denkmalpflege 330

Denkmalpflege, Ökologie und Ressourcenerhaltung 336

Denkmalpflege und Öffentlichkeitsarbeit 344

ICOMOS und die UNESCO-Welterbestätten in Deutschland 349

Exkurs 4: Die deutschen Denkmalschutzgesetze

Von Dieter J. Martin und Wolfgang Karl Göhner 352

Aufgaben und Definitionen 353

Behörden 360

Die denkmalrechtlichen Verfahren 362

Die Denkmalverträglichkeit 363

Die Eigentümer 365

Behördliche Anordnungen, Maßnahmen, Sanktionen 371

Kosten, Finanzierung 374

Besonderheiten und Eigentümlichkeiten einzelner Länder 376

Exkurs 5: Praktische Denkmalpflege

Die Sanierung eines Baudenkmals

Von Johannes Geisenhof 378

**Die Sanierung des ehem. Brauereigasthofs »Zum Goldenen Adler«
in Sausenhofen 378**

Vorbereitung der Maßnahme 380

Zur Geschichte und Bedeutung des Bauwerks 384

Sanierungskonzept 388

Durchführung der denkmalpflegerischen Maßnahmen 391

Anhang

Literaturhinweise 405

Post- und Internetadressen der Landesdenkmalämter 415

Zu den Autoren 420